

# Gelungener Abstecher auf die kurze Distanz

## Friederike Lehmann und Clemens Wilke werden bei der BBHM Vize-Meister über 60 Meter Hürden

**Potsdam.** Bei den Berlin-Brandenburgischen Hallenmeisterschaften der U16/U20 vertraten zwei Leichtathleten den SC Frankfurt. Friederike Lehmann und Clemens Wilke untermauerten ihre Medaillengewinne in der Leichtathletikhalle am Potsdamer Luftschiffhafen mit persönlichen Bestleistungen.

Anders als eine Woche zuvor beim Hallenmeeting in Cottbus konnten sich die beiden Hürdenspezialisten diesmal mit anderen messen, selbst wenn diese in der U 20 trotz Sportschulkonkurrenz immer noch dünn gesät ist. So war dem Finale über 60 Meter Hürden wie in den Vorjahren kein Vorlauf, sondern ein Einlagelauf vorangestellt, denn Clemens als Zweiter und Friederike als Dritte beendete.

Knapp eine Stunde später waren beide wieder super fit, konnten sich erneut zu Bestleistungen steigern und ihren Wettkampf jeweils als BBHM-Vizemeister beenden. Die Abiturientin des Liebknecht-Gymnasiums weist jetzt eine Bestzeit von 9,71 Sekunden über die fünf 0,84 Meter hohen Hürden auf. Der Gauß-Abiturient benötigte 9,10 s über die 0,99 m hohen Hürden.



„Beide haben sich deutlich gesteigert, sie sind ja auf die 400 Meter Hürden spezialisiert. Aber der Abstecher auf die kurze Strecke gehört zur Ausbildung im Winter. Er hilft, die Technik zu stabilisieren und bringt Sicherheit“, erklärt Trainer Hartmut Schulze. Für ihn und seine 18-jährigen Schützlinge haben die Leistungen umso mehr Bedeutung, da unseren Leichtathleten im Vergleich zu Sportschülern ja weder eine Tartanlaufbahn zum Training mit Spikes noch überhaupt eine große Halle zur Verfügung steht, um längere Sprints und Läufe zu absolvieren.

Insofern ist auch die 400-m-Leistung von Friederike beachtlich. Als Gesamtvierte nach mehreren Zeitläufen in ihrer AK ließ sie mit einer Zeit unter einer Minute (59,98 s) über die zwei Hallenrunden fast 20 Konkurrenten hinter sich. „Ich hätte nicht gedacht, dass ich diese Zeit noch mal schaffe“, staunte die schlanke Athletin, die sich darüber genauso freute wie über das Hürdenergebnis. „Dass wir in den vergangenen Wochen immer noch einmal draußen auf der Bahn trainiert haben, hat sich ausgezahlt. Da gehört schon einiges Durchhaltevermögen dazu“, lobt Hartmut Schulze, der Clemens davon nicht ausnimmt, der allerdings in Potsdam nach einer Erkältung auf die Doppelbelastung verzichtet hatte.

Beide Hürdenläufer werden am Wochenende auch bei den BBHM der Männer und Frauen an den Start gehen, um sich weiterer Konkurrenz zu stellen. Mit dabei sein wird dann auch Lea-Sofie Derling, die ihre Meisterschaft bei den U18 bestreitet.

In Potsdam startete mit Vivien Budek eine weitere Frankfurterin. Die Sportschülerin vom SC Potsdam wurde bei der BBHM Winterwurf mit 26,88 Meter Achte im Speerwurf.

Und auch unsere Kampfrichter sollen nicht vergessen werden. Diesmal waren Horst Otto, Tim und Karsten Bechly (Winterwurf) sowie Clara Bechly (LVB-Jugend/Siegerehrung) dabei; Hagen Zierold hatte vor einer Woche beim Hallenmeeting in Cottbus einen Einsatz als Starter.

Text: Kerstin Bechly, Fotos: Clara Bechly  
(14./15.1.2017)

